



BLUMFELD akt. LP/CD Old Nobody

BigCat

ROUGH
TRADE

Foto: Claudia Rorarius, Abdruck honorarfrei

Bedienungsanleitung:

CWILL & TURN OUT	21.00	80.-	Z6	Sa 13. März
BLUMFELD & Barbara Morgenstein	21.00	120.-	Utopia	Mi 31. März
AMP & ???	21.00	80.-	Utopia	Di 13. April
RUBE WADDELL & 5,5 Jahre V.A.K.U.U.M.				Fr 23. April

ORDINATION: jeden Montag 19.00 bis 22.00 Uhr im Hinterhof.

Don't Miss This Exciting Opportunity -

Make Me Rich!

and buy
CHOKÉ
Fanzine
The Interview Issue: Elakeläiset, The Toasters, Sportfreunde Stiller, Chokebore, NoMeansNo, Hi-Standard, Pansy Division plus Fastbacks, Skateboarding in Innsbruck und vieles mehr!



Rush Coupon with OS 27 DM 4,- inkl. Porto
Name _____
Address _____
City _____ Zip/Postal Code _____

* To Choke Media Empire, Tiergartenstr. 61/11, 6020 Innsbruck
weilers erhältlich im Infoladen Grauzone, Z6, Dreiheligenstr. 9; Musikladen, Sparkassenplatz 1; Sacro K-Baalismo, Neustiftgasse 68, 1070 Wien

Am 12. März spielen die Tiroler AushängeMassenmörderHCBlueser [BUG] im Haller Kulturlabor STROMBOLI. Danach wird DJ Nullpunkt [Uneasy listening, abgespeckter Minimalismus, kühle Roboterromantik, ein Schuss Industrialaarm, dunkler Futurismus, Disco fuer Grooveverweigerer, Funkiness fuer Funkhasser, elektronische Droehnungen fuer Tranceverächter, als Grundierung manchmal repetitive, manchmal hektische, verbrackte Beats: das sind die Zutaten des Tanzmusikcocktails, den DJ Nullpunkt serviert. Man kann auch Techno, Elektro und Drum n Bass dazu sagen.] euch's fein besorgen

BUG & DJ Nullpunkt
am 12. März im Stromboli um 21.00 Uhr

ÖCALAN UND DIE 40 RÄUBER präsentieren am 1. April genialen FINNEN-HC mit **WIND OF PAIN** -Ort zur Zeit noch ungewiß. Etwas **MELODISCHER** zur Sache geht's bei der Infoladen Grauzone Party am 10. April im Propolis mit **PETROGRAD** aus Luxemburg, die vor kurzem auf Sacro eine Split LP mit Active Minds veröffentlicht haben. Nebenbei finden im Z6 wieder Punk-Discos statt (5. März).



propolis

KULTURCAFÉ

REICHENAUERSTR. 72

ÖFFNUNGSZEITEN: DI, FR, SA 20.00! - 24.00?

PROGRAMM MÄRZ/APRIL 99

Di. 2.3.	19.30	VOLLMONDLESUNG IM RAPOLDIPARK MIT OTTO HORVATH, MARKUS KÖHLE, STEFAN SCHEJJA UND ALEX PRANTNER
SA. 6.3.	21.00	SON OF SURIA LIVE IN CONCERT - HIPPIE SPIRIT WORLDWIDE
Di. 9.3.	20.00	PLUG & PLAY - STEGREIFTHEATER FÜR JEDERMANN/FRAU
FR. 12.3.	20.00	JAM-SESSION
SA. 13.3.	20.00	BACK TO THE ROOTS FESTL MIT MUSIK DER 70ER UND 80ER
Di. 23.3.	20.00	RED HOT & BLUES IN CONCERT
Di. 6.4.	20.00	PLUG & PLAY- STEGREIFTHEATER FÜR JEDERMANN/FRAU
FR. 9.4.	20.00	JAM SESSION
SA. 10.4.	20.00	PETROGRAD IN CONCERT - PUNK AUS LUXEMBURG
FR. 16.4.	20.00	MULTIKULTURELLES FESTL LIVEMUSIK UND KULINARISCHES AUS EUROPA
SA. 17.4.	20.00	WORTWAFFEN - THEATERPREMIERE VON UND MIT MARIA MITTERLEHNER & FRIENDS
SA. 24.4.	21.00	INDIGO AND IN CONCERT - JAZZ & FUSION

INTERESSIERTE KÜNSTLERINNEN RUFEN ZWECKS AUFTRITT 344291-17, FAX 344291-20

The Despised 7" Kangaroo Rec. Middenweg 13, 1098 AA, Amsterdam, Netherlands e-mail: tyson@xs4all.NL http://herry.lee.uva.nl - Da flimmern meine Augenlieder, wenn "The Despised" mit ihrem HC-Hit "Probation" durch meine Anlage knallen. Die Jungs aus Atlanta erinnern an Avail turboschnell knüppelhart. Eine wahre Bombe. 5 Tracks - 5 X Hörvergnügen. Das Cover hat's mir auch angetan: Die Despised-Crew walzen mit einem gigantischen Monstertruck über Atlanta hinweg, zeigen Stinckfinger und winken mit Mollis. Ein wahres Kunstwerk für einen Comic-Sklaven wie mich. Let it rock!

Out Cold "No Eye Contact" 7" wär noch so'ne feine Kangaroo Rec.-Scheibe. HighSpeed-Hardcore mit Drumcomputer. Oder täusche ich mich und es knüppelt da ein Mensch so krawuzi-noamol-eini schnell? Na, ich weiß nicht. Out Cold könnten von den gleichen Rabeneltern abstammen wie Eradicate (remember 29.12.'98 Workstation?). Die geballte Ladung Wut!

EMS / Radikalkur Split 7" Paranoia Rec. Postfach 310, 1030 Wien / Capeet Tapes, c/o Jan Gallhuber, Postfach 256, 1141 Wien - Im Dezember stieg die Seven Inch Präsentations Feier mit eben den Bands und den Jungs von Desperate Cry. D.C. hatte ich leider verpasst. Radikalkur gefallen mir auf Platte besser als live. Im EKH wirkte der Sound ziemlich d-punkig, auf Vinyl aber viel härter, geht so in die Revene-Richtung. "Insel der Seligen" ist ein Hit! Geil noch auf Platte: Millhouse VanHauten Vox-Sample beim Intro. Ich glaub, daß es aus der Folge ist, wo Bart Schulaufpasser ist. EMS können mich allerdings live wie auch auf ihrer 7" voll überzeugen. Engagierter HC der Härte und Herz zeigt. Kein Schnulli Schaß! Im direkten Vergleich für mich die Gewinner an diesem Konzertabend. Den paar EKH-BesucherInnen hat's glaub ich auch gut gefallen, waren ja ziemlich mit Schwammerln eingedeckelt. Leider war das Cover an diesem Abend noch nicht fertig, dafür hab ich jetzt die Hülle # 500 aus 500. Danke Marco für's Nachschicken. P.S.: Von EMS gib's ein gutes Demo-Tape: HKV, c/o Alfred Wihalm, Ramperstorferg. 8-12/1/25, A-



OCB

1050 Wien, oder a9705856@unet.univie.ac.at
Desperate Cry
"Desperado / OCB" 7" Jurassic Punk Rec., Richi, Fischböckau 29, A-4655 Vorchdorf - "Oh Yeah!" würde da wohl mein Lieblings-



Nintendo 64
Wrestler "Mucho Man Randy Savage" beim Posen ausrufen, und dann wieder mit dem Baseballschläger auf den Hit Man. - Die zweite Single der OO-Burschen ist keinesfalls eine Enttäuschung. D.C. bleiben ihren HC-Mosh-Schrei-Stil treu, ohne an Intensität einzubüßen. Kurort läßt grüßen, denk ich mir da manchmal. Einfach saugeil! A-Seite mit "Desperado" ist klasse Nummer, weil 1. das Spaghetti Western Feeling super überkommt und 2. weil's voll reinhaut. Vergessen darf ich dann noch ihren politischen Beitrag nicht. Haider wo er hingehört [siehe Coverabbildung links unten]. Untermauert wird das mit schönstem Moshen und Brüllen, da brauch ich jetzt "OCB". Weitermachen!!! Poly Ester

[und weils uns so taugt, gleich noch mal D.C.] Tolle 7 Inch des "Vorchdorf-Quintetts". Ziemlich heftig brettern die desperados auf ihrem Streifzug in die entlegensten Gebiete. Auf dem Weg von Texas nach Bärenthal machten sie einen kurzen Besuch in der Sagossa-Bar, und dort sahen sie ihn mit seinen Bluthunden vorbeigehen. Die Hunde hatten einen schnellen Tod, doch eins werden sie uns versprechen, ihn werden sie niemals, niemals, aus seinem stinkenen Loch befreien. - Hervorzuheben vor allem das programmatisch verzweifelte Geschrei von Mr. Dirty Simone. Schönes Artwork und nicht zu vergessen rotes Vinyl. (J.P.Rec. Fischböckau 29, A-4655 Vorchdorf)

3. April 99 1. Steyermühler NOISE- Volkfest mit VALINA, TURNOUT, BUG
Head of Yagan / 1833 (Trost 066) Wolfram Reiter und seine Freunde aus Vorarlberg zeigen uns mit diesem Werk die konsequenteste Verweigerung von Populär-Musik. Die auf TROST erschienene Cd enthält 6 Stücke, welche von Otto Normalverbraucher nicht als "Stücke" definiert werden. Mit teilweise selbst gebastelten Instrumenten und Effektgeräten werden Lärmexperimente durchgeführt - kein Groove, kein Beat, kein Gesang, kein Riff, kein Sample - einfach "nur" Geräusche, Gelöse, Gehacke in verschiedenen Variationen. Fast schon beängstigend extrem - und deshalb einfach schön. Vor allem ein Tip für Menschen, die Japannoise der wahnsinnigsten Gattung lieb haben. **LIVE ZU BEWUNDERN AM 30. April in der WORKSTATION** (mit schönem Film!!!) Olli

thema: rocklexikon

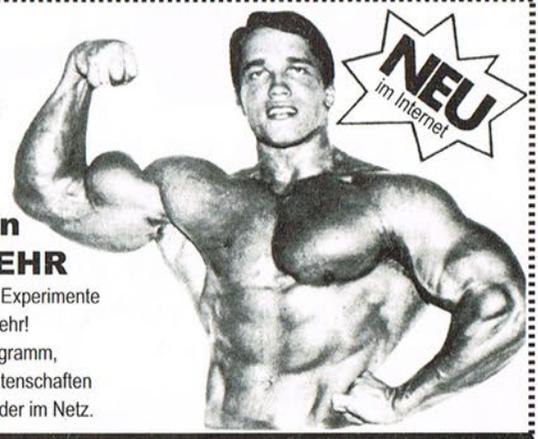
hallo!
der einfachkeit halber komme ich gleich zur sache:
es gibt endlich den ernsthaften versuch ein richtiges rocklexikon zu erstellen, und zwar bestehend aus der vergangenheit und gegenwart der westoesterreichischen musikszenen, deshalb wuerden wir uns ueber zusammenarbeit freuen. was wir braechten wäre folgendes:
name der band, musikrichtung, herkunftsland (meistens in eurem fall eh tirol), mitwirkende (richtige namen, da wir versuchen ein nachschlagewerk zu erstellen), discographie
bei fragen reicht eine einfache emehl an diese adresse!! falls ihr keine fragen habt und euch wie wild auf zusammenstellen stuerzt und mit dieser arbeit fertig seid und nicht wisst, was nu, dann schickt es einfach an folgende adresse:
westpoint, josef-hirn-str. 7-2, 6020 ibk!!
wir suchen wirklich alles (blitzgemetzelt, billa, sargnagl, blunztilt,.....)
in zukunft wird es auch eine moeglichkeit von kleine soundsamples geben.

auf die zusammenarbeit freut sich: joergel [oschtiroler@hotmail.com]

JETZT WELTWEIT V.A.K.U.U.M. GESCHÜTZT!

Allen überlegen 300% MEHR

Keine kostspieligen Experimente am eigenem Leib mehr!
Unser aktuelles Programm, Infos zu unseren Patenschaften und MEHR jetzt wieder im Netz.



NEU im Internet

MUSKELN
www.tirolkultur.at/vakuum

Sa. 17.4. Electra & DJ Karin

"ELECTRA besteht aus drei Jungs, die sich eigentlich schon viel früher hätten treffen sollen - im Grunde wollen alle drei nur Lärm machen, aber letztlich kommen dann doch meist 'pop-songs' dabei heraus (obwohl man den Begriff 'popsong' hier besser nur als terminus technicus verstehen und verwenden sollte - denn wirklich massentauglich sind ELECTRA wohl nicht). Die songs von ELECTRA bewegen sich zwischen Lärm und Melodie, sind kompakt und auf den Punkt gebracht. Neben den basics Gitarre, Bass und Schlagzeug kommt manchmal auch ein Cello zum Einsatz - der Lärmfaktor bleibt aber trotzdem gleich hoch. Die Prämissen für Musik in den 90ern haben in der Musik von ELECTRA genauso ihre Gültigkeit wie die Liebe für Bands aus den 70ern oder für Punklärm von Black Flag - und wenn zwei Bands besonders tiefe Spuren bei allen drei hinterlassen haben, sind das Sonic Youth und die Pixies."



WORKstation
FUTURELETTER
www.tirolkultur.at/workstation
workstation@tirolkultur.at

Fr. 30.4. Wolfram Reiter & DJ Meister

Wie weit läßt sich dein Körper belasten? Der Vorarlberger Wolfram Reiter bläst mit seinen Kollegen, selbstgebauten Instrumenten und Effektgeräten und der verstockten Enge der Pseudoschweiz im Rücken den in die Jahre gekommenen Merzbow aus dem Rheintal! Lärmexperimente, wo man sich nicht spüren "kann", sondern MUSS. Ein Noise-Gewitter: dunkel, lauernd, schwer, böse, extrem. Nach etlichen Solotapes jetzt endlich die erste CD auf Trost (TR 066).



Mi. 12.5. French OK



French OK, eine furchtlose Workstationband, erzeugen post-mod Herz-Leber-Trance-Brit-Chansons in möglicherweise französischer Sprache und erregten bereits im Probetrieb lebhaft Reaktionen. Primär: Suck on this!

Im Gedenken an alle, die nichts geschrieben haben und für Notizen, Widmungen etc. wird dieser Platz freigehalten:

Sa. 6.3. & Mi. 17.3 Bild & Phon mit Mozi Torphten

-> siehe Beilage!

WORKSTATION geht aus

Fr. 26.3. Apokalypse blue

Am Freitag, den 26.03.99 gibt's ein Riesenspektakel im Stadtsaal mit ca. 30 MusikerInnen und PerformerInnen aus der Workstation und Umfeld. In Zusammenarbeit mit der Galerie St. Barbara wird diese Performance ein Teil des von ihr organisierten Festivals der Religionen sein.

Ca. 16 umfassende Einzelkompositionen zum/neben dem Thema werden in rascher Abfolge auf mehreren Bühnen präsentiert, Diaperformance- und Raumgestaltungsteams werden dem rotierenden Publikum den Rest geben.

Welturaufführung!

Anschließend: **PHON.CLUB**



Do. 20.5. ab 20 Uhr

Phon.Salon im Kunstraum

mit: Werner Möbius - elektronische Musik mit Mini Light Show und Videoprojektion

AM.AR-/CORD - bewußte Auswahl intuitiv raffiniert

+ DJ(s)

CD-PRÄSENTATION im PHON.CLUB (review):

sirene - Renée Stieger - SIRenée - sirene - Renée

"Die CD "DISTANCE" - minimal.performance.pop gewürzt mit Elementen aus Kunst und Design - lädt dazu ein, die Treppen zu tiefliegenden Emotionen hinaufzusteigen. Ein Höhenflug..." (Didier Hampl)



SIRenée erschien; als blaues Flügelwesen in hellblauem Raum. Ambiente, mit einem Lächeln, mit grossartiger Performance, mit Ruhe und Minimalismus, mit perfektem künstlerischem Ausdruck, in zwei Sets, einmal mit ihrer eindringlichen Stimme zum CDreMix, das andere Mal unterstützt durch Gitarre und Bass.

Liveacts & tapes von: Werner Möbius & Javier F. Senra [electronic listening,vox]->live, Norma Giovaninni [electronic pop]->dat, Jochen Hampl [percussion, git, vox]->tape, Ei [frauenpunk]->live, Hr.&Fr. Prokop & Ali Sackl [pop, vox, zischorgel]->live, "Iron" Pete Hofer [orgel, dc, vox]->live -> sie alle re-mixten ihren Lieblingstitel der CD "DISTANCE" © SIRenée.

CD "DISTANCE" und weitere Informationen: e.mail: stieger@ufg.khs-linz.ac.at, im net: http://www.tirolkultur.at/workstation/rs/index.html weitere LIVE-Präsentationen -> USA: San Francisco, Memphis, evtl. New Orleans -> AUT: Linz, evtl. Wien

PHONZIMMER.RECORDS

HULK

horvath / berner / altmayer / que fight the jazz

WERNER MÖBIUS

urban electronic meditation music

Soundfiles im Netz unter www.tirolkultur.at/workstation/sf.htm abhörbar

Impressum: Verein Workstation, PO Box 724, 6021 Innsbruck. Gestaltung: Karin, Chris & Didier. Love & respect. Alle Einnahmen gelten als Spenden oder Förderungen (außerordentlicher) Mitglieder und kommen der weiteren technischen und räumlichen Infrastruktur zugute.

WUT

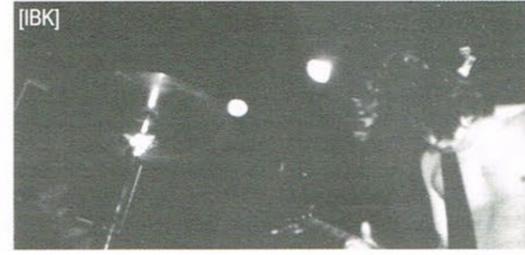


Intensives Schweizer Moshcore Inferno, welches beim Transmitter Festival 98 live brachial überzeugen konnte. Violine trifft auf Wut + Verzweiflung trifft auf Hardcore-Gebretter. Als musikalische Orientierungshilfen kommen Bands wie Neurosis (zur Frühphase) oder Integrity in Frage. Jump into the Slampit + feel the Darkness.

Sa 13. März 99 JugendKulturZentrum Z6 - Kulturverein V.A.K.U.U.M. geschützt!

Start: 21.00 Uhr Startgeld: ATS 80.-

Instrumental - Free Metal Drum + Guitar Noise Gemetzel, Siglo-erprobt und an Snowboardern erfolgreich getestet. Volle Lautstärke, Gehörschutz empfohlen!



TURN OUT

[Hamburg] "mein System kennt keine Grenzen" dieser Song scheint das Bindeglied zu früheren Tagen.....

Mit den 92 (Ich Maschine) & 94 (L'Etat Et Moi) erschienenen Platten leitete die Hamburger Band um Jochen Distelmeyer im Nachhinein gesehen ein Stück Musikgeschichte ein, das unter dem Begriff "Hamburger Schule" in den vergangenen Jahren zum Markenzeichen wurde.



Im Jänner 99 erschien nun die von vielen langersehnte neue Platte "Old Nobody". Blumfeld zu fassen war damals schon nicht einfach und wird diesmal auch nicht leichter. Die sperrigen Gitarren sind duftenden Keyboardblumen gewichen. Jochens Texte popfähigen politischen Denkens für eine linksintellektuelle PopIntelegenzia? Blumfeld..... das denkende Herz?

- im Song "so lebe ich" heißt's, "im Selbstversuch, den Schmerz zu lindern - ein neuer Sound, ein neuer Sinn - ich fühl' mich schuldig, ich will mich ändern - ein frommer Wunsch, kein Neubeginn" und weiter "ein neuer Tag, kein neues Leben - ein freier Markt, bewegt die Welt - besetzt die Nischen, beherrscht die Sphären - regiert die Nacht, verteilt das Geld - ein Widerstand mit anderen Mitteln - ein Wort ein Weg ein erster Schritt"

Blumfeld haben zur Zeit das Recht zu behaupten, sie hätten etwas oder gar sich selbst "neu erfunden", sprachlich wie musikalisch. Christian Schachinger im Standard: "Dieses Album wird uns für lange Zeit begleiten. Es wird wachsen, und wir mit ihm und an der Aufgabe ... Hard listening."

Support 21.00 Uhr: **Barbara MORGENSTEIN** mehr infos haben wir leider noch nicht bekommen.

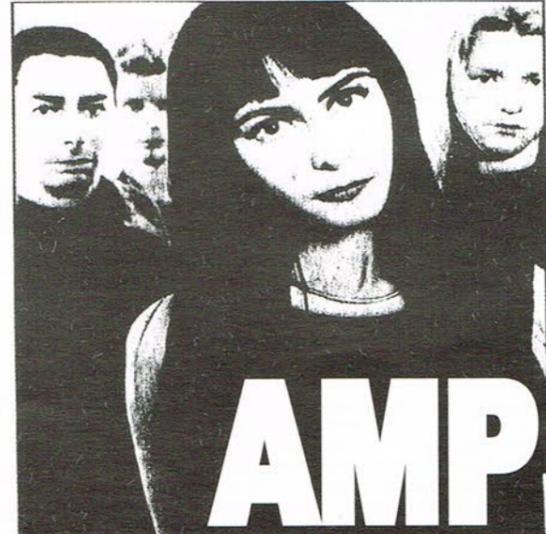
BLUMFELD

Mi 31. März 99 Utopia - Kulturverein V.A.K.U.U.M. geschützt!

ACHTUNG - KEIN VORVERKAUF NUR ABENDKASSA ATS 120.-

Trans European Esoterrorists

Stenorette heißt das 3. Studioalbum von Amp, mit Richard Walker und Karine Charff, produziert von Robert Hampson. Die 12 Tracks auf "Stenorette" unterscheiden sich in ihrer Dichte und Instrumentierung, alle zusammen, schaffen jedoch das bisher eindrucksvollste AMP-Album. Karine Charff's Gesang schwebt im & über dem Mix - verzaubernd und lockend!!! Vereinzelte synthetische Percussion-Sounds und verstreute Gitarren-Loops surren zu verführerischen Vokals und verspielten Piano-Parts. DIE BAND aus London mit der französischen Sängerin machen in etwa TRIP HOP / AMBIENT mit Gitarre, eine Mischung aus Mouse on Mars und My Bloody Valentine, wie sie selbst manchmal gerne sagen.



Di 13. April 99 Utopia Start: 21.00 Uhr plus Support



RUBE WADDELL & 5,5 Jahre V.A.K.U.U.M.

Mit diesem Trio aus San Francisco holen wir was ziemlich verrücktes mit ca. 50 teilweise selbstgebauten Instrumenten nach Innsbruck. Ort und genauer Ablauf noch unklar, auf jeden Fall sollte zum 5,5-jährigen V.A.K.U.U.M. Jubiläum ziemlich abgefeiert werden. Mehr im nächsten Prall.

Fr 23. April 99

6020 im Umbruch ?

Als Paten der beleuchteten Schindel (Nr. 142) am goldenen Dach der Landeshauptstadt haben wir natürlich auch eine gewisse Verantwortung übernommen.

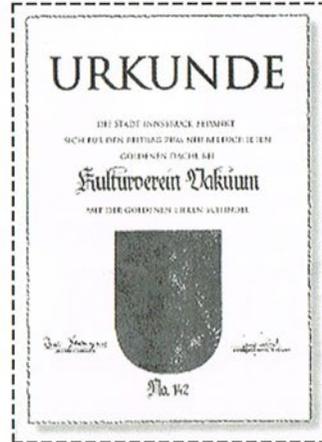
Dicht ins Dunkel - eines unserer Mottos - wird durch die Patenschaft, und darüber sind wir froh, nicht beeinträchtigt.

Problematischer liegt die Sache mit dem BIERSTINDL. Ein von Kulturstadtrat ZACH zugesagter Subventionsbetrag von ATS 300.000 für 98 (!) wird nicht mehr ausgezahlt. Bem.: Wurde den (un)Barmherzigen Schwestern für das Projekt "Schöner Sterben"(o.s.ä.) zugeteilt. Das Bierstindl Team stellt fest, daß unter derartigen Bedingungen das Haus nicht mehr offengehalten werden kann (will auch sterben). Der (noch) Bürgermeister sucht eine Lösung, der (noch) Landesrat Astl will sich einsetzen, (noch) können wir hoffen? Liebes BIER bleibt STINDL. In besserer Lage befindet sich das Treibhaus. Trotz einiger Anläufe konnte das Zusperrn dort nicht richtig gelingen. Nun soll der Betonurm eine Glashaut und einiges mehr an Verbesserungen bekommen. Finanzierung je 5 Mille von Stadt/Land/Bund. Wie unterschiedlich oft die Latte liegt. Was lernen wir daraus: Schritt 1 "das zu sperren andeuten", Schritt 2 "dribbling" Schritt 3 "Flanken"

Fussball ?

Neuer Trainer - altes Leiden ? Spatenstich !!!!

Hardcore - Liedermacher - Rock - Pop - Poetry Schlamm - Punk unser Programm wird immer vielseitiger ? - Jein !- Wahr ist vielmehr, daß Künstler verschiedener Musikrichtungen in ihrer geistigen Haltung oft ähnliche Ansichten und Einstellungen zur Lage der Welt, zur Situation im Allgemeinen usw. (ihr wißt was wir meinen ?) haben. Und das ist gut so. Spezialprogramm für Minderheiten (z.B. DON CABALLERO) darf natürlich ebenso nicht fehlen wie die Luftfahrer. Seit dem AERONAUTENkonzert schneits uns einen herein. Meterweise weißes Gold.



Direkt den Bürgermeister wählen ?

Eine tolle Sache - unser Kandidat : "Die Graue Eminenz" der diplomierte Toastmeister Hr. W. (Name der Redaktion bekannt) und sein nagelneues Team. Vor der Wahl gibt er euch rot/weiß, habt ihr ihn erst gewählt gibts GRATIS Toats für alle. (das schmeckt)

Wer fusioniert wen ?

Viele Fragen über unsre geplante Fusion wurden in letzter Zeit an uns gerichtet. Derzeit befinden sich die Verhandlungen jedoch in einer schwierigen Phase und jede(r) wird verstehen, daß ein derartiges Ding optimal aufbereitet sein muß. Soviel sei verraten: es gibt immer noch 2 Lager - die einen findens Saugeil, die anderen total phantastisch. Ein Insidertip: Kauft Aktien der "Innschiffahrt AG".

Herausgegeben vom KV V.A.K.U.U.M., Innstraße 47 - Hinterhof | p.b.b. - Verlagspostamt 6020 Innsbruck # 302306i97u Tel./Fax: ++43 / (0)512 / 276 345 | e-mail: vakuu@tirolkultur.at | website: www.tirolkultur.at/vakuu *etwaige Adressänderungen bitte bekanntgeben!*

überparteilich

